



UMFRAGE

Im Rahmen des Projektes IMED/KOMM

IMED-KOMM „Interkulturelle medizinische Kommunikation in Europa“ (DE/12/LLP-LdV/TOI/147501)

Dezember 2013/ Januar 2014

ERGEBNISSE DER DURCHGEFÜHRTEN UMFRAGE MIT DEN STUDENTEN AN DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT VARNA

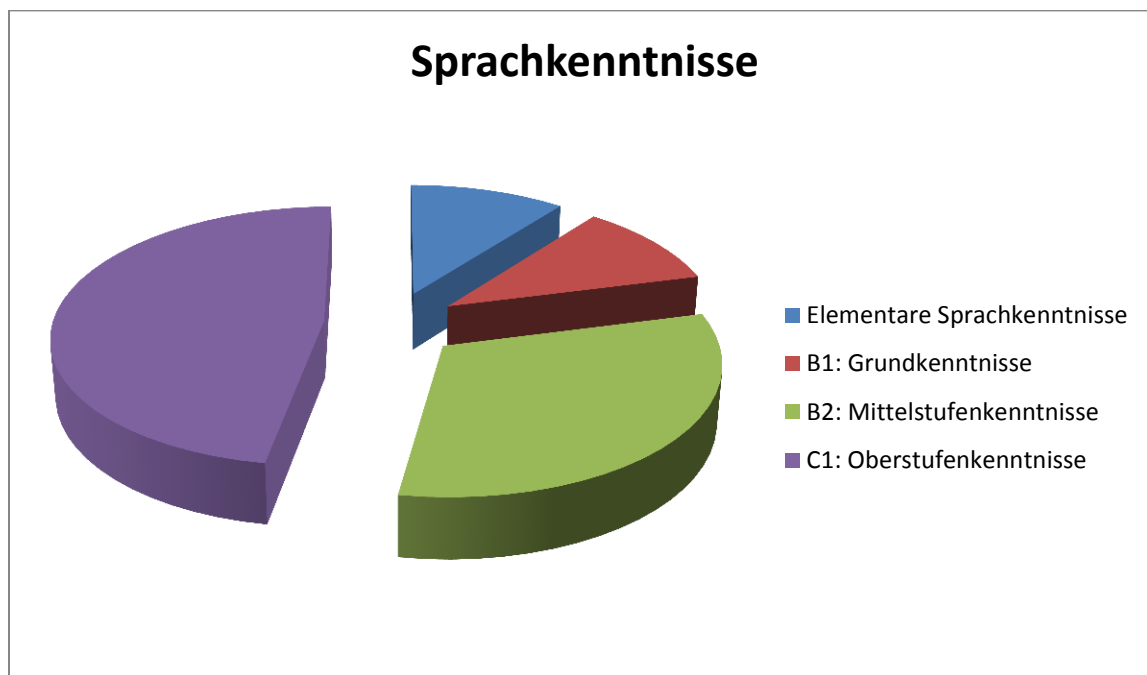
1. Aus welchem Land kommen Sie?

Bulgarien - 19

2. Ihre Muttersprache ist:

Bulgarisch – 18;

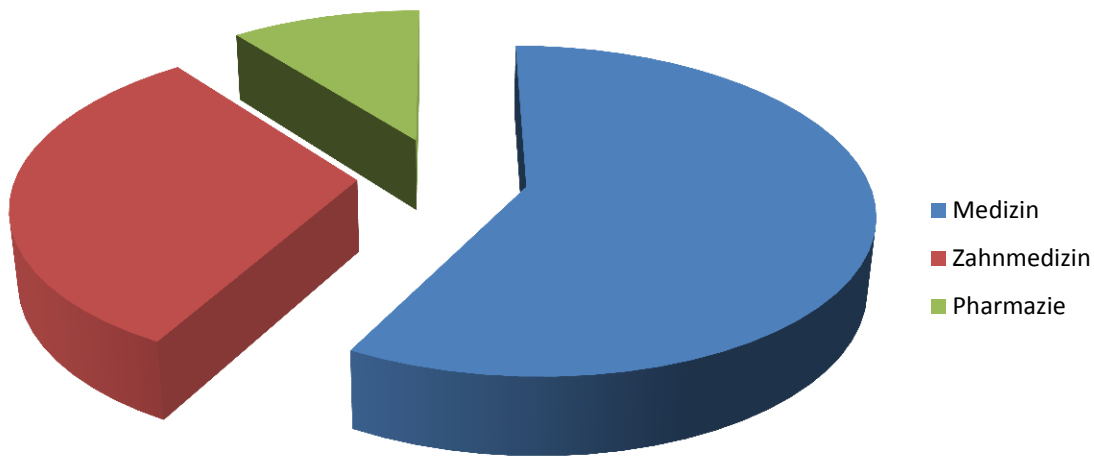
Türkisch - 1



2. Ihr Niveau der Sprachkenntnisse in der Zielsprache:

- A2: Elementare Sprachkenntnisse 11%
- B1: Grundkenntnisse 11%
- B2: Mittelstufenkenntnisse 31%
- C1: Oberstufenkenntnisse 47%

Studiengang

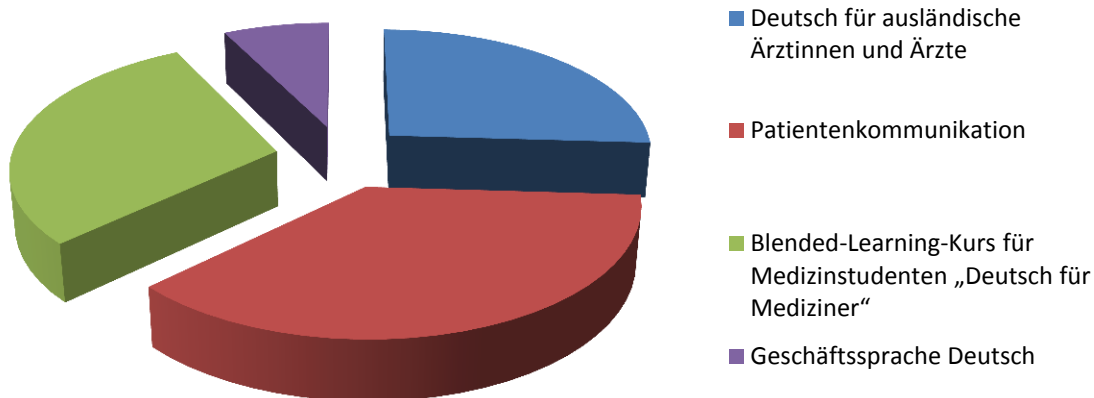


Medizinstudent – 58%

Pharma – 11%

Zahn – 31%;

5. Welcher Sprachkurs kann Ihnen in Ihrer Arbeit am meisten helfen?



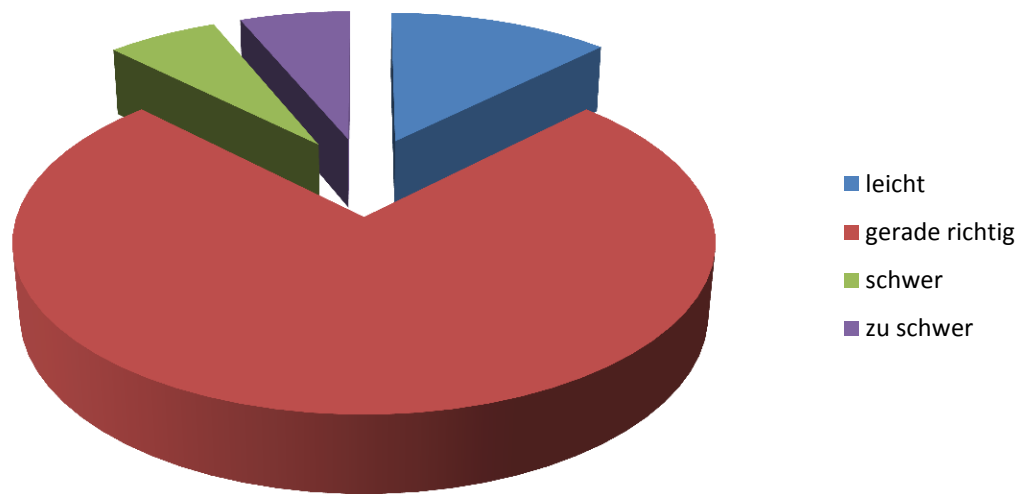
Deutsch für ausländische Ärztinnen und Ärzte - 25%

Patientenkommunikation - 38%

Blended-Learning-Kurs für Medizinstudenten „Deutsch für Mediziner“ – 30%

Geschäftssprache Deutsch – 7%

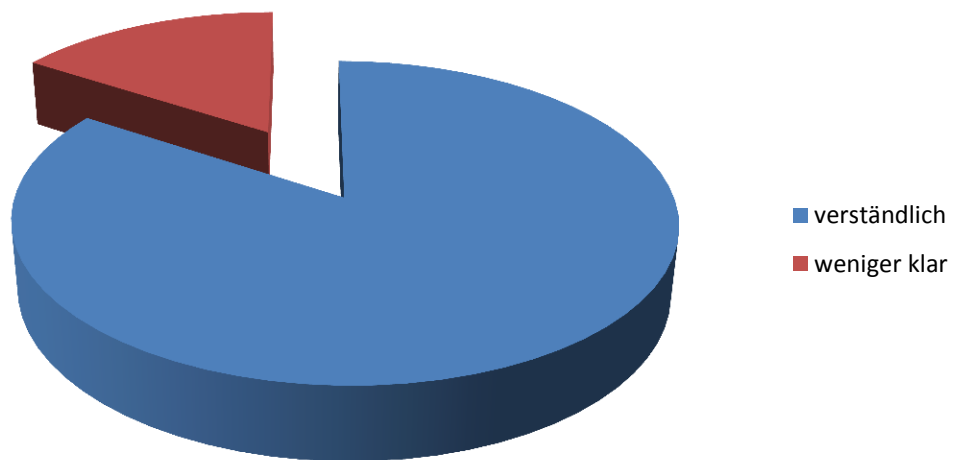
Wie empfinden Sie die Übungen?



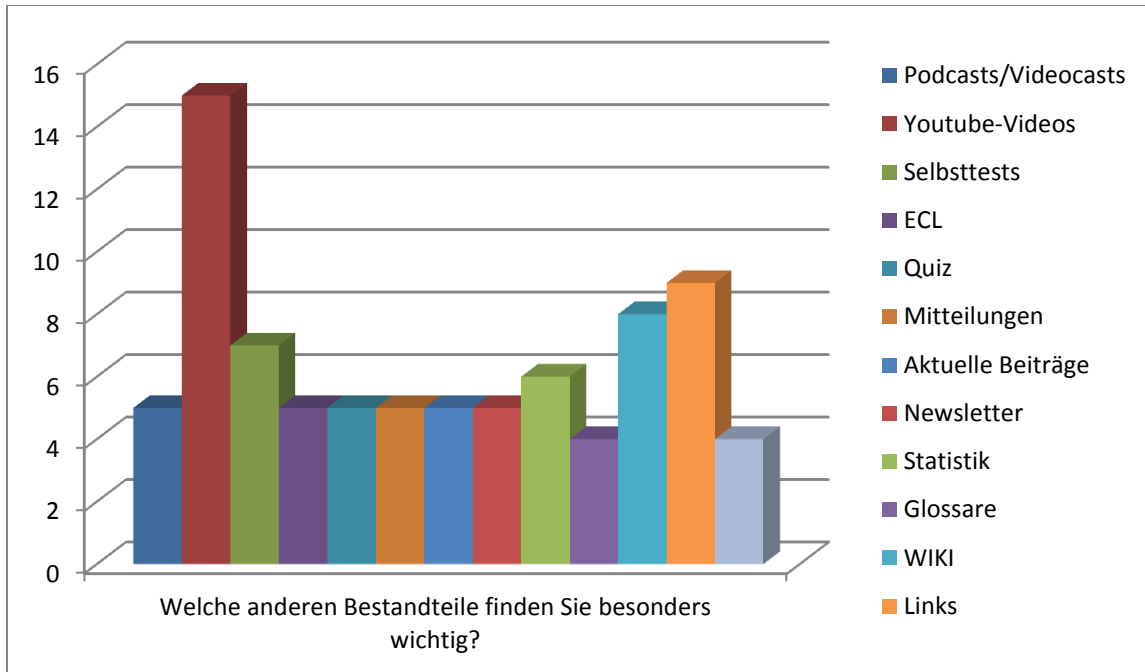
- leicht – 13%
- gerade richtig – 75%
- schwer- 6%

- zu schwer – 6%

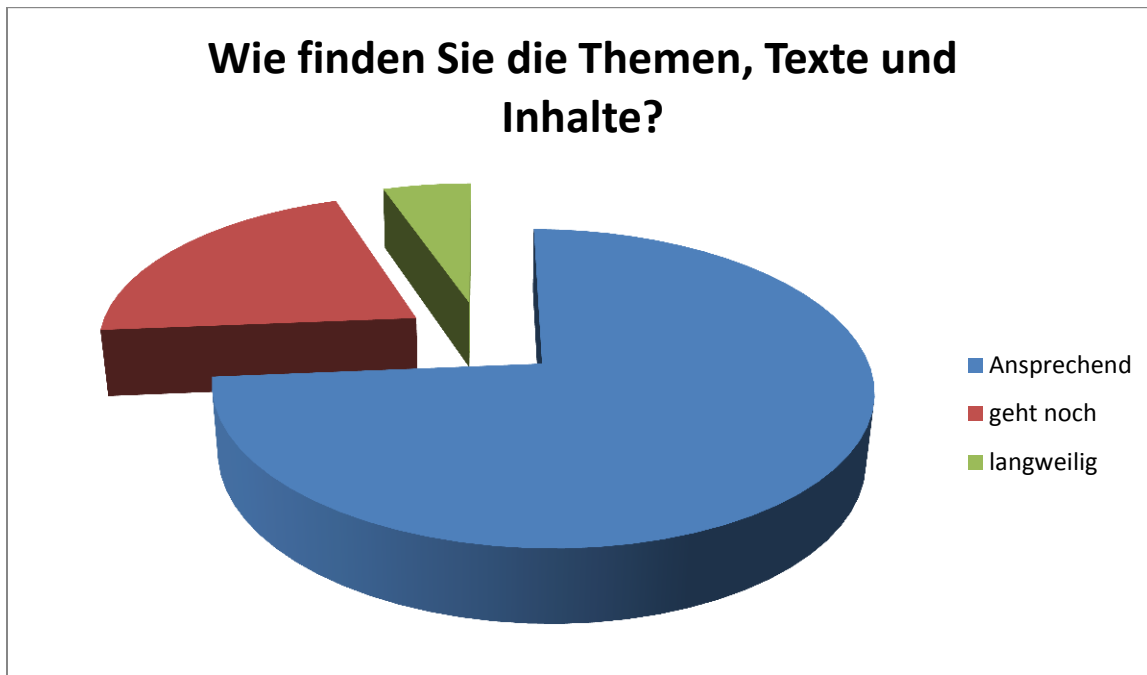
Wie beurteilen Sie die Anweisungen zu den Übungen?



- verständlich – 84%
- weniger klar – 16%
- unverständlich – 0%

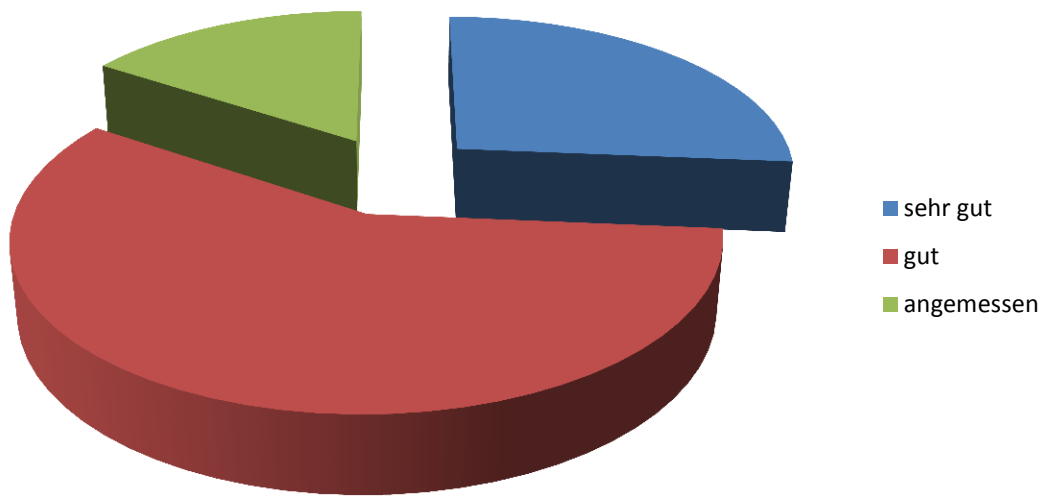


3. Welche der bisherigen Angebote auf unserer Webseite sind für Sie überflüssig?
Keine



- Ansprchend - 74%**
- geht noch - 21%**
- langweilig - 5%**

Wie benutzerfreundlich sind die Übungen?



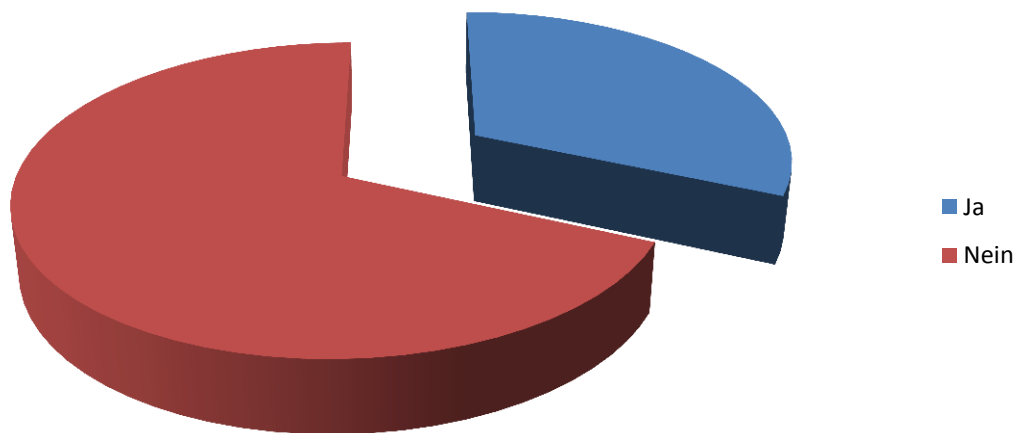
sehr gut – 26%

gut – 58%

angemessen – 16%

geht noch – 0%

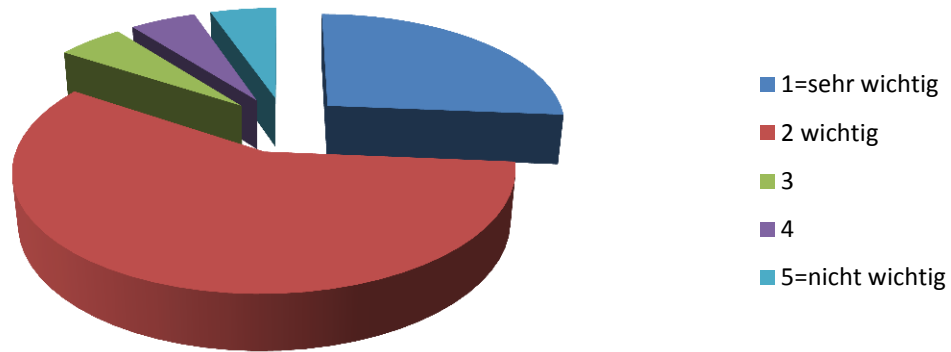
Kennen Sie den europäischen Sprachtest ECL?



Ja – 32%

Nein – 68%

Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Beachtung landeskundlicher und interkultureller Komponenten in der medizinischen Kommunikation?



1 – 27%

2 – 58%

3 – 5%

4 – 5%

5 – 5%

/1=sehr wichtig ... 5=nicht wichtig/